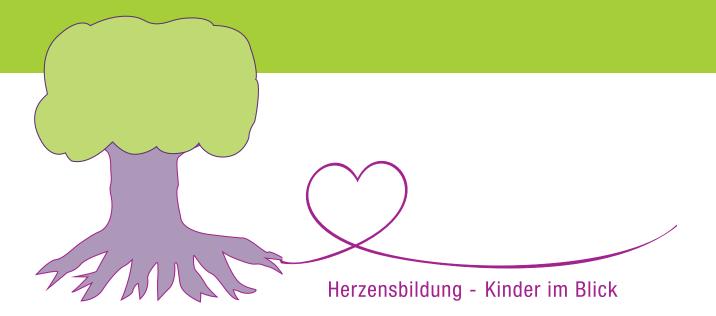
Bindung entsteht, Bindung stärkt, Bindung trägt

Fortbildungen für den pädagogischen Bereich



Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

Bindungsstärkende Fortbildungstage

In diesem Fortbildungsheft haben wir für Sie Seminarausschreibungen zu spannenden Themen zusammengestellt. Alle ausgeschriebenen Seminare können von Ihrer Einrichtung als Präsenz- oder Online-Fortbildung gebucht werden.

Ihre Vorteile:













Die vorliegenden Seminare richten sich vor allem an pädagogische Fachkräfte, Träger von Kindertageseinrichtungen, Lehrkräfte sowie an Hebammen, Babykursleiter*innen und andere Personen, die in ihrer Arbeit mit Kindern und/oder Eltern zu tun haben.

Angesichts der stetig wachsenden Anforderungen, die der komplexe Alltag in pädagogischen Einrichtungen mit sich bringt, kommt der Fortbildung der Mitarbeiter*innen eine immer größer werdende Bedeutung zu. Fortbildung unterstützt und begleitet Ihre pädagogische Arbeit und sichert somit die Qualitätsentwicklung Ihrer Einrichtung. In der eigenen Kompetenz gestärkt können wir leichter den uns anvertrauten Kindern ein Halt gebender Begleiter für eine glückliche, geborgene, psychisch gesunde und bindungsstärkende Kindheit sein.







Durchführung des Seminars



Sie haben individuelle Problemstellungen, Fragen oder eigene Schwerpunkte? Sprechen Sie gerne

eine Referentin oder einen Referenten aus dem Referentenverzeichnis dieses Heftes an.

Herzlichst Ihre Gundula Göbel



Kínderbuchautorín Maríon Klara Mazzaglia Díplom-Sozíalpädagogín, Montessorí Erzíeherín, Pflegemutter

Bilderbücher mit abenteuerlichen Geschichten, die außerdem spannendes Wissen vermitteln, Ängste abbauen, Hilfestellung geben und die Vielfalt unterschiedlicher Lebenssituationen zeigen. Geschrieben aus der Perspektive von Kindern!

www.marion-klara-mazzaglia.de www.facebook.com/MKM.Kinderbuch Instagram: @marion.klara.mazzaglia



Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

Seminar

Worte stärken, Worte verletzen - von Anfang an

Worte werden von Kindern und Jugendlichen intensiv erlebt und beeinflussen sie selbst und ihr Handeln möglicherweise ein Leben lang, es entstehen Glaubenssätze, die auf tiefer Ebene wirken. Die Sprache und die gewählten Worte können stärken oder schwächen. Die innere Haltung von Eltern, pädagogischen Fachkräften, Kursleiter*innen und anderen Bezugspersonen spiegelt sich in den Worten wider. Erwachsene haben eine Vorbildfunktion für Kinder und Jugendliche, da es immer mehr Verunsicherung gibt. Schutz wird durch spürbare und achtsame Worte erlebbar. Sprache, Formulierung und Tonlage aktivieren und motivieren das emotionale System von Kindern und Jugendlichen positiv. Deren Selbstbild wird geprägt davon, wie Erwachsene über und mit den ihnen anvertrauten Kindern sprechen und welche Worte sie verwenden. Worte prägen das Handeln und Denken. Der gemeinsame Austausch eigener Beobachtungen und Erfahrungen, kurze Beispiele und theoretisches Wissen runden das Seminar ab.

Zeitlicher Rahmen: Referentin: 5 Stunden oder Online-Seminar 3 Stunden Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin

Seminar

Bindungsstärkendes Spielen in Krippe und Kita

Das Spielen bietet Kindern Entwicklungschancen und erhält gerade auch in Bildungsangeboten einen immer höheren Stellenwert. Die Gefühlsregulation der Kinder im Spielen unterstützen sowie Bewältigungsstrategien und Lösungen für die Herausforderungen des Alltags entwickeln - auch und gerade bei belastenden Erfahrungen. Die nonverbalen Botschaften im Spiel erkennen, aufnehmen und bindungsstärkend begleiten. Die entwicklungspsychologischen Faktoren des kindlichen Spiels werden praktisch und theoretisch erarbeitet und als natürliches Bildungs- und integrierendes Beziehungsangebot in der Einrichtung genutzt.

Zeitlicher Rahmen: Referentin: 6 Stunden oder Online 2 x 3 Stunden Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin





 $oldsymbol{4}$

Seminar

Problem-Schüler sucht Bindung

Die Anzahl der "schwierigen Kinder" nimmt zu, der Unterricht leidet sehr. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, was Kinder heute brauchen, um für das Lernen motiviert zu sein. Der Grundsatz dabei heißt: stärken statt schwächen. Durch Strafen, Beschämungen und ständige Bewertungen werden Kinder geschwächt. Durch Beziehungsangebote, Ermutigung und Motivation werden sie gestärkt. Der Schulalltag wird durch die Sichtweise auf den Bindungsaspekt für Lehrkräfte und Schüler deutlich positiv beeinflusst. Schüler und Lehrkräfte sind deutlich entlastet. Die emotionale Schüler-Lehrer-Bindung und deren Auswirkungen auf das Lernen werden betrachtet. Können "schwierige Schüler" durch Bindungsstärkung unterstützt werden? Welche Grenzen und Möglichkeiten sind im Schulalltag gegeben? Wie bedingen sich Beziehung und Bildung gegenseitig? Wie erkennen wir im Schulalltag ein verunsichertes Bindungsverhalten des Kindes?

Zeitlicher Rahmen:

6 Stunden

Referentin:

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen (Aristoteles)

Seminare und Beratung zu Bindung und Resilienz für pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Eltern.



Britta Papenberg

Systemische Beratung, Fortbildung, Coaching

Für nähere Informationen oder Anfragen senden Sie gerne eine E-Mail an: beratung-papenberg@email.de

Seminar

Emotionale Hungersnot

Immer mehr Eltern und Erwachsene haben – trotz bester Absichten und enormen Wissens rund um die Erziehung – Schwierigkeiten, Kinder emotional zu versorgen und deren Bedürfnissen gerecht zu werden. Die Gründe dafür sind vielfältig: Fehlende eigene Bindungserfahrungen, Traumata, Alltagsstress, psychische Belastungen auf Seiten der Eltern führen zu einem Mangel an Feinfühligkeit und fehlenden Bindungsangeboten für die Kinder. Dadurch entstehen bei Kindern eine emotionale Hungersnot und ein permanenter Mangel. Das Herz verschließt sich. Um diesen Zustand zu ändern, bedarf es mehr als Gespräche. Es braucht emotionale Berührung, Zuwendung und positive gemeinsame Erlebnisse durch Entschleunigung des Alltags, bindungsfördernde Rituale und Verlässlichkeit. Wie Kinder unterstützt werden können, die durch schwieriges Verhalten ihre emotionale Hungersnot zeigen und denen fehlende Bindung und Sicherheit das Lernen erschwert, erfahren Sie in diesem Seminar anhand von Praxisbeispielen, konkreten Ideen zur Bindungsstärkung und Interventionen, um Kinder mit ihren non-verbalen Botschaften zu verstehen. Denn: Desto verlässlicher die Bindung an die Eltern und Bezugspersonen ist, desto sicherer fühlt sich ein Kind und umso positiver verlaufen seine kindliche Entwicklung und seine spätere Pubertät.

Zeitlicher Rahmen: Referentinnen:

4 Stunden Britta Papenberg, Referentin "Kinder im Blick"



Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

Seminar

Gute oder belastende Geheimnisse: Auswirkungen auf die Kinderpsyche

Die Definition von guten und belastenden Geheimnissen sowie die entwicklungspsychologischen Faktoren in der kindlichen Entwicklung und die wichtige Rolle von Geheimnissen werden besprochen. Welche Bedeutung und psychischen Auswirkungen belastende Geheimnisse z.B. bei Krankheit in der Familie, bei Trennung/Scheidung, Tod oder grenzverletzendem Verhalten haben, wird anhand von Fallbeispielen erarbeitet. Der Umgang mit anvertrauten Geheimnissen wird auf unterschiedlichen Ebenen betrachtet. Die gesunde psychische Entwicklung von Kindern steht im Mittelpunkt.

Zeitlicher Rahmen: Referentin:

3 Stunden

Seminar

Bonding - Bindung - Bildung

Viel theoretisches Wissen wurde schon vermittelt über die Bindungsentwicklung zwischen Eltern und Kindern. Jedoch fehlte bisher konkretes Handlungsmaterial für pädagogische Fachkräfte oder Kursleiter*innen. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmer*innen anhand von 19 Bildkarten und dem Bindungsbaum-Konzept von Gundula Göbel, wie sie die Theorie in die Praxis umsetzen können. Neue praktische Impulse für einen bindungsstärkenden Alltag mit Kindern sowie Umsetzungsmöglichkeiten werden anhand von praktischen Beispielen, kleinen Videoausschnitten und Austausch lebendig vermittelt.

Zeitlicher Rahmen: Referentinnen:

6 Stunden oder 2 x 3 Stunden Online-Seminar





Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

Seminar

"Kinder in schwierigen Lebenslagen"

Das Seminar "Kinder in schwierigen Lebenslagen" zeigt Wege auf, wie Jungen und Mädchen zum Beispiel bei der Trennung ihrer Eltern, einer schweren Krankheit oder dem Tod eines Familienmitglieds angemessen unterstützt werden können. Dabei werden ganz unterschiedliche Schwerpunkte in den Blick genommen sowie verschiedene Hilfsangebote und Strategien vorgestellt.

Einer dieser Schwerpunkte ist das Trösten. Trost verbindet nicht nur Kinder und ihre Eltern miteinander, sondern auch die Kinder mit der Welt, in der sie leben. Wenn sie fremdes Leid miterleben, möchten sie es lindern, und in diesem Wunsch zu trösten entfaltet sich ihr erstes soziales Engagement, beginnt ihre soziale Kompetenz. Doch die emotionale Verantwortung kann auch schwer wiegen. Möglicherweise fühlen sich Kinder nach einer Scheidung verantwortlich für die Traurigkeit eines Elternteils, oder sie erleben Erwachsene, die sich ihnen gegenüber beim Umgang mit dem Thema Tod hilflos, schweigend oder abweisend verhalten. All dies führt bei Kindern zu einer großen Unsicherheit, auf die sie oftmals mit Rückzug, Wut oder dem Gefühl von Einsamkeit reagieren. In diesen besonderen Situationen brauchen Mädchen und Jungen Schutz sowie Erwachsene mit hilfreichen Bewältigungsstrategien.

Neben der anschaulichen Vermittlung des theoretischen Wissens stehen im Seminar die Praxisorientierung und die Weitergabe von Handlungswerkzeug im Vordergrund, um Kindern in schwierigen Lebenslagen gut zur Seite stehen zu können. Am Ende werden die Teilnehmer*innen einen kleinen Koffer voller Ideen, Kenntnisse und Erfahrungen mit nach Hause nehmen, auf den sie immer wieder zurückgreifen können.

Zeitlicher Rahmen: Referentin: 2-tägige Präsenz-Fortbildung
Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutir

Ist Ihre Einrichtung bereit für eine virtuelle Visitenkarte? Virtueller Rundgang für potenzielle Familien. MEDA www.yavuz-media.com Stellen Sie Ihre Arbeit und Ihr Team vor.

Seminar

"Kindertrauer im Blick" ERKENNEN - VERSTEHEN - BEGLEITEN

Wenn Kinder Leid miterleben, möchten sie es lindern. Im Trösten-Wollen entfaltet sich ihr erstes soziales Engagement. Aber die emotionale Verantwortung kann auch schwer wiegen. Babys und Kinder fühlen sich vielleicht für den traurigen Elternteil verantwortlich oder Kinder erleben Erwachsene, die beim Thema Tod hilflos und schweigend oder abweisend sind. All dies bringt Kinder in eine Unsicherheit und oftmals reagieren Kinder mit Empfindlichkeit, Rückzug oder Wut und sie fühlen sich einsam. Kleinstkinder brauchen Schutz und Erwachsene mit hilfreichen Bewältigungsstrategien. Eltern lieben ihre Kinder, möchten sie beschützen und wollen sie von schweren Themen wie Krankheit, Sterben und Tod fernhalten. Sterben, Tod und Trauer gehören nicht in unsere Vorstellung von einer liebevollen und beschützten Kindheit. Manchmal schreibt das Leben jedoch andere Geschichten, als wir es uns vorstellen können. Babys, Kleinstkinder und Kinder brauchen, wenn ein geliebter Mensch stirbt, hilfreiche und begleitende Erwachsene an ihrer Seite. Trauern ist notwendig, um den Tod eines geliebten Menschen zu verstehen, mit dem Tod und dem Verlust umzugehen und mit einer liebevollen Erinnerungswelt weiter zu leben. Kleinstkinder und Kinder brauchen auf alle Fragen eine ehrliche Antwort und hilfreiche Informationen. Sie benötigen handelnde Erwachsene. Kinder spüren Geheimnisse, diese schützen sie nicht, sondern machen eher Angst. Mit Kindern zusammen durch die unterschiedlichen Facetten der Trauer zu gehen, verbindet und schafft Vertrauen. Kinder brauchen Abschiede und lernen von den Erwachsenen, die als Vorbilder agieren. Je besser Erwachsene über das Thema Kindertrauer informiert sind, desto angemessener und schützender ist dann die Begleitung eines Kindes, wenn es notwendig wird. Dieses Seminar wird Theorie vermitteln und diese mit Praxisorientierung und Handlungswerkzeug ausstatten.

Zeitlicher Rahmen: Referentin: 6 Stunden oder Online-Seminar 3 Stunden (eingeschränkte Inhalte) Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin



Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

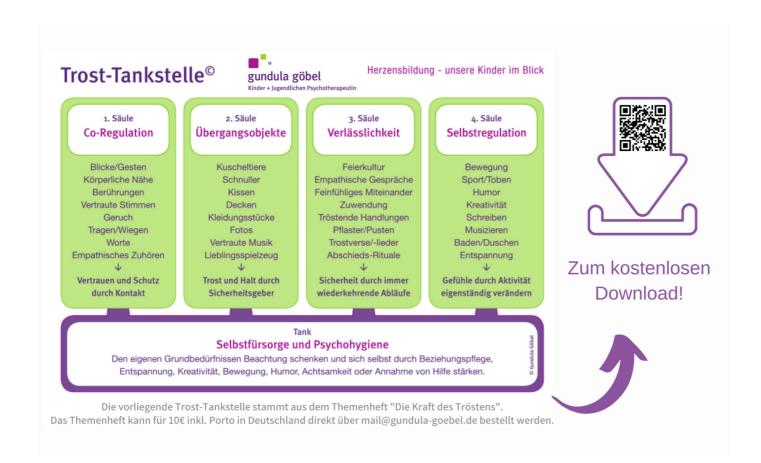
Seminar

Die Kraft des Tröstens – Emotionale Nahrung fürs Leben

Sie sind eingeladen auf eine Reise, die Kraft des Tröstens zu entdecken. Kinder werden gestärkt in Beziehungen gehen und altersangemessenes Einfühlungsvermögen entwickeln können, wenn sie von Beginn an adäquaten Trost erfahren und spüren dürfen. Wie kann dieser Trost aussehen? Gibt es zu viel oder falschen Trost? Diesen Fragen werden wir nachgehen. Die entwicklungspsychologischen und neurologischen Faktoren von Trost werden dargestellt. So wird verständlich und gut nachvollziehbar, warum das Trösten ein besonderes Geschenk an unsere Kinder ist und angemessener Trost ein Leben lang prägt. Die Trosttankstelle hat unterschiedliche Säulen. Welche nutzen wir? Welche Bedeutung haben die Trostsäulen für die tägliche Arbeit mit Kindern? Warum ist Trost ein Bindungsbaustein? All diese Fragen werden gemeinsam erarbeitet und praxisnah betrachtet. Kleine Fallbeispiele beleben und vertiefen dieses wichtige Thema. Wissen macht Erwachsene handlungsfähig, freudiger und sicher im Kita-Alltag. "Der Wunsch, getröstet zu werden, ist ein Grundbedürfnis."

Zeitlicher Rahmen: Referentinnen:(bieten jeweils das Thema an)

6 Stunden oder Online-Seminar 2 x 3 Stunden Britta Papenberg, Referentin für "Kinder im Blick" Stefanie von Brück, Referentin für "Kinder im Blick" Gundula Göbel, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin











Seminar

KinderTrauer BEGLEITEN & VERSTEHEN in Monheim am Rhein 2021

Wenn Kinder Leid miterleben, möchten sie es lindern. Im Trösten-Wollen entfaltet sich ihr erstes soziales Engagement. Aber die emotionale Verantwortung kann auch schwer wiegen. Babys und Kinder fühlen sich vielleicht für den traurigen Elternteil verantwortlich oder Kinder erleben Erwachsene, die beim Thema Tod hilflos und schweigend oder abweisend sind. All dies bringt Kinder in eine Unsicherheit und oftmals reagieren Kinder mit Empfindlichkeit, Rückzug oder Wut und sie fühlen sich einsam. Kleinstkinder brauchen Schutz und Erwachsene mit hilfreichen Bewältigungsstrategien. Eltern lieben ihre Kinder und möchten sie beschützen und wollen sie von schweren Themen wie Krankheit, Sterben und Tod fernhalten. Sterben, Tod und Trauer gehören nicht in unsere Vorstellung von einer liebevollen und beschützten Kindheit. Manchmal schreibt das Leben andere Geschichten, als wir es uns vorstellen können. Babys, Kleinstkinder und Kinder brauchen, wenn ein geliebter Mensch stirbt, hilfreiche und begleitende Erwachsene an ihrer Seite. Trauern ist notwendig, um den Tod eines geliebten Menschen zu verstehen und mit dem Tod und dem Verlust umzugehen und mit einer liebevollen Erinnerungswelt weiter zu leben.

- Kleinstkinder und Kinder brauchen auf alle Fragen eine ehrliche Antwort und hilfreiche Informationen.
- Kinder spüren Geheimnisse, diese schützen sie nicht, sondern machen eher Angst. Mit Kindern zusammen durch die unterschiedlichen Facetten der Trauer zu gehen, verbindet und schafft Vertrauen.
- Kinder brauchen Abschiede und lernen von den Erwachsenen, die als Vorbilder agieren.

Je besser Erwachsene über das Thema Kindertrauer informiert sind, desto angemessener und schützender ist dann die Begleitung eines Kindes, wenn es notwendig wird. Theoretisches Wissen, wie Babys, Kleinstkinder und Kinder den Tod verstehen und wie Kinder von 0-10 Jahren trauern, wird anschaulich durch Bilderbücher und Bildkarten veranschaulicht dargestellt. Raum für Austausch und Fragen bereichern den Tag. Wissen macht handlungsfähig. Einen kleinen Koffer voller Ideen, Kenntnisse und Erfahrungen wird jeder Teilnehmer*in für sich mitnehmen. Dieses Seminar wird Theorie vermitteln und diese mit Praxisorientierung und Handlungswerkzeug ausstatten.

Zielgruppe: Tagesmütter und Tagesväter, Erzieher/Erzieher*innen, Baby-Kinder-Kursleiter*innen

Referentin: Gundula Göbel - Kinder und Jugendlichen Psychotherapeutin

Außerdem freuen wir uns auf den Autor, Coach und Impulsgeber Doğan Yavuz.

Eine Trennung zwingt den Autor, seinen Traum vom "heilen" Familienleben aufzugeben. Er ist degradiert zum Wochenend-Papa, der nur noch eine Nebenrolle im Leben seiner Kinder spielt. Es folgen vier Jahre der Selbstvorwürfe, der Einsamkeit und der Wut. Dann plötzlich die erneute Lebenswendung. Ein Anruf, der alles verändert. Nun steht er alleine da. Mit zwei kleinen Kindern, die ihm kaum noch bekannt sind. Er nimmt sein Schicksal in die Hand und es beginnt ein Jahr voller Höhen und Tiefen: authentisch, ehrlich, gefühlvoll. Doğan Yavuz lässt uns teilhaben und nimmt uns mit zurück in die schwerste Zeit seines Lebens.

Wir freuen uns auf euch in Monheim!

Anmeldung und Erfragen des Datums für das Seminar in Monheim bitte per E-Mail-Adresse oder per WhatsApp (Baumberger Entdecker, Sabrina Djogo, 015732623190)

Kinder + Jugendlichen Psychotherapeutin

Kinder im Blick

Seminar

Hilferufe verstehen - Chancen der Pubertät

Die Entwicklung von Jugendlichen hat viele Facetten und Stressfaktoren. Oftmals fehlen Jugendlichen Bewältigungsstrategien, also Lösungen bei Leistungsdruck, familiären Konflikten oder bei Zurückweisung in ihrer Peergroup. Oftmals bemerkt die Erwachsenwelt lange nichts von den Sorgen und der Not der Jugendlichen. Es sind viele Heranwachsende und ihre Familien betroffen. Lassen Sie uns im Online-Seminar darüber sprechen und ein wenig in die Gedankenwelt von Jugendlichen eintauchen.

Zeitlicher Rahmen: Referentin: 4 Stunden oder Online-Seminar 3 Stunden Gundula Göbel, Kinder-und Jugendlichen Psychotherapeutin



um als Team liebevoll für ihre Kinder zu sorgen.



Referent*innen



Stefanie von Brück

Meine Überzeugung: "Starke Beziehungen bauen Brücken - in Familie UND Kita".

Angebote Kita-Fortbildungen (Inhouse dtl.weit oder online):

Die "familylab Kita-Zertifizierung" mit jährlicher Supervision fokussiert auf die wertebasierte Reflexion und Veränderung der eigenen pädagogischen Arbeit. Praxisorientiert ist die Fortbildung "Herausforderungen im Kita-Alltag beziehungsstark meistern" sowie "Die Kraft des Tröstens" (nach G. Göbel).

In meinem Spezialgebiet "beziehungsstarke Eingewöhnung leicht gemacht" vermittle ich in Fortbildungen und Elternberatungen ein bedürfnis- und bindungsorientiertes Eingewöhnungsmodell mit Fokus auf dem Beziehungsdreieck.

In Leipzig gebe ich Krippen-Kurse zur gebärdenunterstützten Kommunikation "babySignal - mit den Händen sprechen" und arbeite ehrenamtlich als Kita- und Schulgründerin im "Gleichwürdig. Miteinander.Lernen.e.V."

www.stefanievonbrueck.de kontakt@stefanievonbrueck.de



Wiebke Gericke

Pädagogin, Autorin, Gründerin von "BabySignal - Mit den Händen sprechen" für die frühe Kommunikation mit den Kleinsten von 6 Monaten bis 6 Jahren mit Unterstützung von Gebärden. Angebote: Fortbildungen für Krippen- und Kita-Teams, die gern einzelne Gebärden aus der Deutschen Gebärdensprache in ihre alltagsorientierte Sprachbildung integrieren möchten. Seminare von BabySignal werden bundesweit angeboten mit dem Team der Seminarleiterinnen.

• für alle Kinder in der Gruppe, da Inklusion dort beginnt, wo das Kind mit Förderbedarf nicht im Mittelpunkt steht • für Kinder mit mehrsprachigem Hintergrund • für Kinder, die noch nicht sprechen können

www.babysignal.de | gericke@babysignal.de | Tel.: 040 - 420 25 50 Hamburg und Deutschland



Sabrina Djogo

Baumberger Entdecker, Autorin, Kindertagespflege, Dozentin, Märchenerzählerin.

Angebote: kreative Fortbildungen (Schwerpunkt U3) "Baumberger Entdecker" – Für eine kreative Kindheit.

Angeboten werden kreative Seminare und Workshops zur Bildung in der frühen Kindheit. Die Themen sind vielfältig, praxisnah, sehr praktisch aufgebaut und laden zum gemeinsamen Austausch in der Gruppe ein. Erfahren Sie mit viel Spaß und Leichtigkeit, wie zum Beispiel das darstellende Erzählen zur Wortschatzerweiterung im Tagesablauf integriert werden kann. Oder gestalten Sie gemeinsam in der Gruppe Ihr eigenes Bilderset für Ihr Erzähltheater in der Kindertagespflege oder der Krippe. Bei diesem kreativen Workshop erhalten Sie zusätzlich wertvolle Tipps und Tricks zum freien Erzählen vor und mit den Kindern. Entfachen Sie Ihre Leidenschaft neu, mit Kreativität, Spaß und Leichtigkeit im Betreuungsalltag.

Alle aktuellen Termine finden Sie auf www.fb.com/BaumbergerEntdecker/events

www.fb.com/BaumbergerEntdecker I know-me.online/account/



Gundula Göbel

Autorin, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin und Referentin. Approbation als Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin 1999, Eintragung Arztregister 2000, tiefenpsychologische Psychotherapie für Kinder und Jugendliche, nicht-direktive Spieltherapie nach V. Axline, Familien- und Paartherapie, EMDR Traumatherapie und viele weitere Weiterbildungen. Referentin seit 1993, Inhouse und Online Seminare zu den unterschiedlichsten Themen. 2012: Entwicklung des Bindungsbaum-Konzepts "Bonding-Bindung-Bildung" und Veröffentlichungen mehrerer Bücher zu den Themen Bindung und Trost

www.gundula-goebel.de I mail@gundula-goebel.de Buchholz in der Nordheide



Christian Hüser

Akademie für Musik, Bewegung und Kreativität.

"Musik kann viel, aber am meisten bewirkt sie bei Kindern", sagt Christian Hüser. "Bewegung, Sprache und Wissenserwerb- wer das mit Musik vermitteln kann, findet einen Platz in den Herzen und Köpfen der Kleinen", weiß der beliebte wie bekannte pädagogische Entertainer aus Meppen, der selbst Vater von drei Kindern ist. Die Liste der positiven Effekte für Kinder, die von Anfang an bewusst mit Musik ins Leben wachsen, ist lang und bietet, z. B. mit traditionellen und neuen Liedern, eine wertvolle Basis für ein gesundes, fröhliches und reflektiertes Kinderund Erwachsenenleben. Christian Hüser setzt sich als Pädagoge, Dozent und Seminarleiter in Konzerten, Fortbildungen und als Autor für diese Werte ein. Er gibt mehr als 200 "Mach-mit-Konzerte" im Jahr, publiziert pädagogische Fachbeiträge, Praxismaterialien sowie CDs und bildet seit vielen Jahren Erzieher*innen zur Musikpädagogischen Fachkraft mit Zertifikat aus. Fortbildungen, Seminare, CDs, pädagogische Praxismaterialien, Bücher mit CDs, Konzerte

www.christianhueser.de | info@christianhueser.de Tel.: 05931 . 97 06 69 I 49716 Meppen



Britta Papenberg

Hauptberuflich Schulsozialarbeiterin; freiberuflich tätig als Beraterin, Coach und Referentin

Qualifikationen: Systemisch-Integrative Familienberatung, Traumazentrierte Fachberatung mit Schwerpunkt Traumapädagogik, Fachkraft für Gewaltprävention, "Ich schaff's" - Coach, Schulmediation, SESK®, Elternkursleitung, Referentin "Kinder im Blick".

Mein Ziel ist die Stärkung der Eltern-Kind bzw. Fachkraft-Kind-Beziehung. Dazu braucht es neben der Vermittlung von Kenntnissen über wichtige Zusammenhänge auch Raum für Gespräche und Selbsterfahrung. Hierfür biete ich Eltern- und Themenabende, Fachseminare und Elternkurse an. Alle Angebote können als Präsenzoder Onlineveranstaltungen gebucht werden! Meine Schwerpunkte sind Bindung, Traumapädagogik im Kontext Kita und Schule, Gewaltprävention, Umgang mit schwierigen Situationen in Familie, Kita oder Schule und die Praxis der anleitenden Erziehung.

www.beratung-papenberg.de | beratung-papenberg@email.de Tel.: 04185 2055260



Lucia Yavuz - Change is in you

Mentalcoach AHAB Coach für Tagesmütter/ Mitarbeiter*innen-Führungskräfte-Verkaufsschulungen mit 16 Jahren Berufserfahrungen im In- und Ausland. Meine Mission ist es, die Potenziale meiner Klient*innen aufzudecken sowie gemeinsam ein selbstsicheres und selbstbewusstes Auftreten zu erarbeiten. Ich bin der Überzeugung, dass jeder Mensch alle Ressourcen in sich trägt, um ein harmonisches und erfolgreiches Leben zu führen.

www.change-is-in-you.de I lucia.yavuz@gmail.com



Dogan Yavuz - Change is in you

Wirtschaftsingenieur / Mentalcoach (AHAB) / Lösungsfokussierter Coach (ICF) / Professional Certified Coach (ICF) / Buchautor "Der späte Start".

Mein Kerngebiet ist die Begleitung von Menschen in sich stark verändernden Lebensbedingungen. Sei es durch den eigenen Wunsch nach Veränderung oder ausgelöst durch Krisensituationen oder Schicksalsschläge. Meine Expertise stützt sich dabei nicht nur auf theoretisch erworbenes Wissen, sondern ist geprägt durch meinen eigenen Schicksalsschlag. Ausgelöst davon kam vor 5 Jahren meine Entscheidung, Menschen auf ihrem Weg durch die Veränderung zu begleiten. Einfühlsam, emphatisch, authentisch und auf Augenhöhe.

www.change-is-in-you.de | doganyavuz1078@gmail.com





Fortbildungen für den pädagogischen Bereich Seminartage 2021/2022

Impressum:

Gundula Göbel Bildungs-UG(haftungsbeschränkt) Poststraße 10 D 21244 Buchholz

www.gundula-goebel.de

Handelsregister Tostedt HRB 206980 Geschäftsführerin Gundula Göbel USt-ID DE320323043 Telefon 04181/9423977 bildung@gundula-goebel.de . Fotos: Die Rechte liegen den jeweiligen Referent*innen vor.

Gestaltung und Satz: Carl Berzow | carlberzow@gmail.com

